

Antrag des Flughafens Köln-Bonn auf Verlängerung der Nachtfluggenehmigung

Die Flughafen Köln-Bonn GmbH hat am 10.03.2026 beim Verkehrsministerium NRW einen Antrag auf zeitlich unbefristete Verlängerung der derzeitigen Nachtflugregelung **über das Jahr 2030** hinaus gestellt.

In einem Schreiben an die Kommunen im Umfeld des Flughafens weist die Flughafen GmbH ausdrücklich darauf hin, dass keine Lockerung der bestehenden Nachtflugbeschränkungen beantragt wurde.

Die Lärmschutzgemeinschaft hält jedoch **weitere Einschränkungen des Nachtflugs** im Hinblick auf die gesundheitlichen Belange der vom Fluglärm betroffenen Bevölkerung für notwendig. Sie fordert insbesondere:

- die Herausnahme des Passagierflugverkehrs in der Zeit zwischen **0 und 5 Uhr**
- sowie den Ausschluss der **lautesten Frachtmaschinen**

Kommunen schlagen Alarm: Die Bürgermeister von Bergisch Gladbach und Rösrath haben bereits an Minister Krischer geschrieben (Schreiben: **Bergisch Gladbach, Rösrath**). Zurzeit wird ein gemeinsames Schreiben der Kommunen entwickelt.

Mehr zu den beiden Anschreiben finden der Bürgermeister Sie **auf unserer Website (Aktuelles)**.

Die **Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln-Bonn e.V. beauftragt einen Fachanwalt** mit der rechtlichen Vertretung im Antragsverfahren des Flughafens. Wir arbeiten mit Hochdruck daran. Weiteres im nächsten Newsletter ...

Mitgliederversammlung

Bei der letzten Mitgliederversammlung wurde **Albert Müller erneut zum 1. Vorsitzenden** gewählt.

Neu gewählt wurde Raymund Schoen zum 2. Vorsitzenden.

Beisitzer sind:

- Regina Bechberger
- Joachim Wesener
- Thomas Scholz

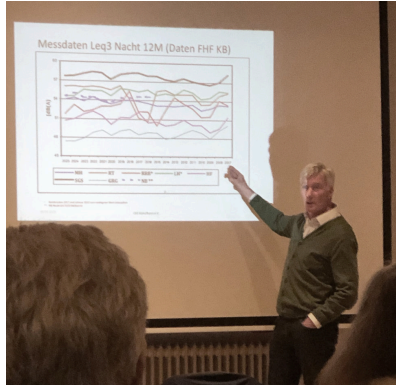
- Andreas Eule

Die Geschäftsstellenleitung sowie die Kasse übernimmt **Sylvia Schrage**.
Beauftragter für die Messstellen ist **Hery Saltzmann**.

Beschlossen wurde außerdem ein erhöhter Beitrag von:

- **20 €** (Familienbeitrag)
- **100 €** für andere Institutionen

Das Protokoll der Mitgliederversammlung finden Sie **hier**.



Die Präsentation "Analyse der Fluglärmkarten" finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.

Kein Rückgang der Einzelschallereignisse über 80 dB(A)

Aus der Jahresübersicht 2025 des Flughafens geht hervor, dass im Jahr 2025 an den CGN-Messstellen **1.089 Einzelschallereignisse mit 80 dB(A) oder mehr** aufgetreten sind. Auch wenn diese Schallereignisse im längerfristigen Vergleich geringer geworden sind, bleibt die gesundheitliche Beeinträchtigung **auf hohem Niveau**.

Dauerschallpegel

Der Langzeitvergleich der nächtlichen Dauerschallpegel an den am häufigsten überflogenen Flughafen-Messstellen für den Zeitraum 2009 bis 2025, dargestellt als gemittelte Durchschnittswerte, zeigt folgendes Bild:

Messstelle	Jahres-Dauerschallpegel, (gemittelt für 2009-2018)	Jahres-Dauerschallpegel, (gemittelt für 2020-2024)	Jahres-Dauerschallpegel 2025	Unterschied 2025 der Schall-Immission zum Ø 2020-2024
Merheim	53,9 dB(A)	53,9 dB(A)	54,1 dB(A)	+ 0,2 dB(A)
Rath-Heumar	56,4 dB(A)	56,0 dB(A)	56,2 dB(A)	+ 0,2 dB(A)
Lohmar	55,9 dB(A)	55,2 dB(A)	54,6 dB(A)	-0,6 dB(A)
Hennef	52,4 dB(A)	51,3 dB(A)	51,1 dB(A)	-0,2 dB(A)
Sgbg-Stallberg	58,5 dB(A)	58,0 dB(A)	57,9 dB(A)	-0,1 dB(A)
Porz-Grengel	49,6 dB(A)	48,4 dB(A)	47,7 dB(A)	-0,7 dB(A)

Die Zu- bzw. Abnahmen der nächtlichen Dauerschallpegel sind insgesamt gering und entsprechen den **jahresüblichen Schwankungen**.

Daraus ist ersichtlich, dass es – im Gegensatz zu den Behauptungen des Flughafens – **nicht fortwährend leiser geworden ist**.

Entgeltordnung

Von den 100 lautesten Nachtflügen im Jahr 2025 wurden **34 durch den UPS-Jumbo B 748** verursacht. Die B 748 wird gemäß der geltenden Gebührenordnung in **Lärmklasse 7** geführt. Der Lärmzuschlag beträgt je Nachtstart bzw. Nachtlandung jeweils **394 €**. Wenn die B 748 also nachts landet und auch nachts wieder startet, ergibt das eine Summe von **788 €**.

Wäre die B 748 in **Lärmklasse 9** eingeordnet – wo sie nach der von ihr verursachten Lärmemission hingehört – wären **1.618 €** fällig.

Die nächtlichen Lärmzuschläge an den Flughäfen Frankfurt und Düsseldorf liegen im Übrigen **um ein Mehrfaches höher als am Flughafen Köln-Bonn**.

Gemeinsam können wir mehr bewegen – machen Sie mit!

Herzliche Grüße

Der Vorstand der Lärmschutzgemeinschaft



Lärmschutzgemeinschaft Flughafen Köln/Bonn

Vertreten durch: Albert Müller (Vorsitzender)

Kontakt:
info@fluglaerm-koeln-bonn.de
fluglaerm-koeln-bonn.de

